

# **Kochen mit Wildkräutern: Praxisseminar in der Ökologiestation**

Am Dienstag, 9. Mai, kann man in der Ökologiestation eine Einführung in das Kochen mit Wildkräutern erhalten. Die sind nicht nur gesund und billig, sondern auch eine schmackhafte Bereicherung des Speisezettels. Nach einem Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten der Verwendung geht es in die Praxis: Wolfgang Gaida führt den Teilnehmern vor, wie ein „Wildkräutermenü“ fachgerecht zubereitet wird, das dann alle gemeinsam verkosten. Außer Interesse und Appetit ist von den Teilnehmern nichts mitzubringen! Der zweistündige Kurs beginnt um 19.00 Uhr und kostet 15,- € je Teilnehmer. Anmeldungen beim Umweltzentrum Westfalen unter 0 23 89 – 98 09 11 (auch Anrufbeantworter). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

---

## **Gästeführung durch den Stadtteil Rünthe am kommenden Samstag**

Mit der etwas älteren Geschichte des Stadtteils Rünthe und speziell einiger markanter Häuser und Gebäude dort befasst sich Gästeführerin Marie-Luise Kilinski im Rahmen einer besonderen Gästeführung am kommenden Samstag, 29. April.

Die zweieinhalbstündige fußläufige Führung, die Marie-Luise

Kilinski selbst neu erarbeitet und konzipiert hat, beginnt um 14 Uhr vor dem evangelischen Gemeindezentrum „Haus der Mitte“ an der Kanalstraße, wo sie gegen 16.30 Uhr auch wieder endet. Die Schwerpunkte werden im Bereich Kanalstraße, Hellweg, Haus Rünthe, Schachtstraße und Rünther Straße und damit im engeren eigentlichen Ortsbereich liegen.

Für die Teilnahme an der Führung ist pro Person ein Kostenbeitrag von drei Euro zu entrichten, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist die Teilnahme kostenfrei. Die Rundwanderung findet allerdings nur statt, wenn sich bis zu ihrem Beginn mindestens fünf interessierte Personen an ihrem Ausgangspunkt einfinden.

---

## **Bergkamens Partnerstädte Silifke und Gennevilliers haben gewählt**

Mit Spannung verfolgt die europäische Bevölkerung die Wahlen der letzten Tage, bei denen auch die Bürgerinnen und Bürger einiger unserer Partnerstädte aufgefordert waren, ihr Votum abzugeben.

Als Erstes sind dabei die Wählerinnen und Wähler der Stadt Silifke zu den Urnen gegangen und haben sich beim Referendum am 16. April mit 64% eindeutig gegen die Einführung eines Präsidialsystems in der Türkei ausgesprochen.

In der französischen Partnerstadt Gennevilliers, deren Bürgermeister Patrice Leclerc bekanntlich der kommunistischen Partei Frankreichs (PCF) angehört – fielen die Ergebnisse in der ersten Runde der Präsidentschaftswahl vom 23. April wie

folgt aus:

47,9% (national 19,6%) der Wähler gaben Jean-Luc Mélenchon, der sich mit seiner Bewegung „La France insoumise (*Das aufsässige Frankreich*)“ dem Wahlkampf stellte, ihre Stimme. Emmanuel Macron, der landesweit 24% erreichte, erhielt in Gennevilliers 19,29% und Marine Le Pen 11,21“, also ca. die Hälfte ihres Landesresultats.

---

## Jahrestagung des PEN in Dortmund – Diskussionsrunde mit Heinrich Peuckmann

In einer großen Pressekonferenz im Dortmunder Rathaus haben der Präsident des deutschen PEN, Josef Haslinger, und der heimische Autor Heinrich Peuckmann, Mitglied im Präsidium des PEN, auf die große Jahrestagung der prominenten Schriftstellervereinigung hingewiesen.



Vom kommenden Donnerstag an wird sie bis zum Wochenende in Dortmund stattfinden. Oberbürgermeister Ulrich Sierau nahm deshalb auch an der Konferenz teil und drückte seine Freude darüber aus, dass für vier Tage etwa 200 prominente Autoren Gäste in seiner Stadt sein werden und sie, neben den internen Sitzungen, auch kennenlernen werden. Er dankte Peuckmann dafür, dass er es geschafft hat, den PEN nach Dortmund zu holen.

Drei große öffentliche Veranstaltungen werden die Schriftsteller in dieser Zeit veranstalten, darunter am Sonntag, 30.4. um 11 Uhr im Museum für Kunst- und Kulturgeschichte eine große Diskussion zum Thema „Poetische Schlagwetter. Literatur und Arbeit“, die Heinrich Peuckmann moderieren wird. Diskutieren wird er dabei mit den Schriftstellern Kerstin Hensel und Jean Paul Dekiss, daneben aber auch mit dem DGB-Vorsitzenden Reiner Hoffmann. Zu diesem Zweck ist das Buch „Schichtwechsel“ entstanden, in dem 11 prominente Autoren Erzählungen zum Thema „Arbeit“ geschrieben haben. Peuckmann freut sich aus zwei Gründen auf diese Tagung. Einmal für den PEN, weil Dortmund mit seinem weit fortgeschrittenen Strukturwandel eine spannende Stadt für Schriftsteller ist, dann aber auch für Dortmund selbst, weil die Eindrücke, die seine Kollegen und Freunde mitnehmen werden, sich sicher in der einen oder anderen Weise in künftigen Texten niederschlagen werden.

---

## **Spielplatzsaisoneneröffnung an der Walter-Poller-Straße**

Das Kinder- und Jugendbüro des Bergkamener Jugendamtes veranstaltet am Freitag, 5. Mai das erste Spielplatzsaisoneneröffnungsfest in Bergkamen. Start ist um 16.30 Uhr auf dem Spielplatz an der Walter-Poller-Straße.

Gemeinsam mit Anwohnern, Eltern und natürlich den Kindern soll der Beginn der „Spielsaison“ gefeiert werden. Auf die Besucher wartet nicht nur ein Bastel- und Schminkstand. „Clown Pitz“ wird die Gäste zwischendurch immer wieder mit seinem Programm unterhalten. Und neben den Spielgeräten vor Ort bringt das Kinder- und Jugendbüro auch noch jede Menge weitere Spielangebote mit.

An die Erwachsenen ist natürlich auch gedacht. Neben Vertretern aus Politik und Verwaltung wird auch Ortsvorsteher Franz Herdring vor Ort sein. Hier haben die kleinen und großen Besucher die Gelegenheit, ihre Meinung zum Thema „Spielplätze“ auszutauschen.

So ist im Kinder- und Jugendbüro auch die Idee zu diesem Fest entstanden: In lockerer Atmosphäre soll hier der Meinungsaustausch stattfinden. Daher wird es auch keine offizielle Eröffnung des Festes geben, das Kinder- und Jugendbüro rechnet mit einem steten Kommen und Gehen der Besucher.

Eingeladen sind außerdem die ehrenamtlichen Spielplatzpaten, die sich um „ihre“ Spielplätze kümmern und von Ihrer Arbeit berichten werden. Der Eintritt ist natürlich frei.

---

## **Polizei sucht Eigentümerin einer schwarzen Schmuckkassette**

Am Abend des 8. April entdeckte ein Zeuge eine Schmuckkassette auf einem Feld in der Nähe der Straße Moorbecke in Werne.



Wer weiß, wem dieser Modeschmuck und die anderen Gegenstände gehören?

In der schwarzen Lederkassette befand sich diverser Modeschmuck (5 Ketten und eine Brosche). Außerdem waren mehrere leere Schmuckschachteln mit der Aufschrift „Uhren-Schmuck-Bestecke, Albert Ernst, Werne a. d. Lippe, Burgstraße 16“ sowie „Pierre Lang“ und ein Kästchen mit einer Haarlocke in der Schatulle. Die Polizei hat die aufgefundenen Gegenstände bisher keiner Straftat zuordnen können. Es ist allerdings wahrscheinlich, dass die Schmuckschatulle aus einem Wohnungseinbruch stammt.

Wer kann Angaben zu dem Eigentümer dieser Schmuckkassette machen? Hinweise nimmt die Polizei in Werne unter der Rufnummer 02389/921-3420 oder 921-0 entgegen.

# Konzert-Tournee durch die Hellweg-Region: Buck Wolters & Freunde spielen im Martin-Luther-Zentrum

In 12 Städten der Kulturregion Hellweg – von Dortmund bis Soest und von Sendenhorst bis Iserlohn – werden unter Mitwirkung vieler regionaler, überregionaler und internationaler Musiker von Mai bis September 2017 diverse Konzerte aufgeführt, bei denen die Kompositionen des Bergkamener Gitarristen, Komponisten und Musikpädagogen Buck Wolters eine zentrale Rolle spielen werden.



Buck Wolters

Das Eröffnungskonzert findet natürlich in Bergkamen statt: am Freitag,

5. Mai, um 19.30 Uhr im Martin-Luther-Zentrum, Preinstraße 38, in Oberaden. Eintrittskarten gibt es im Kulturreferat.

Buck Wolters hat viele musikalische Qualitäten. Im Rahmen der geplanten Konzertreihe werden ihn seine Freunde und Zuhörer außer als Gitarristen auch als Jazzsänger und Songwriter erleben und er wird mit seinem neuesten Projekt „Buck & Bones“ mit Funk-, Soul- und Bluesklassikern an die Öffentlichkeit treten.



Das Eröffnungskonzert der Reihe „Buck Wolters – Artist and Composer in Residence“ findet am 5. Mai 2017 in Wolters Wahlheimat Oberaden statt. Musikalische Weggefährten und Freunde, ehemalige Schülerinnen und Schüler, Kolleginnen und Kollegen

der Musikschule werden gemeinsam in unterschiedlichen Besetzungen zu hören sein. Dabei werden überwiegend Wolters Jazz- und Popkompositionen zu hören sein, aber auch das ein oder andere Stück aus den „12 Konzerttetüden für Gitarre“. Besonders interessant wird es, wenn die Latin-Caribbean-Jazz-Band „Tropical Turn Quartett“ ihre neueste CD „Pies de Madera“ präsentiert.

Auch in den weiteren Konzerten wird Gitarrenmusik in unterschiedlichsten Besetzungen zu hören sein. Es werden Solo- und Duo-Konzerte mit namhaften Musikern, aber auch mit vielversprechenden Nachwuchskünstlern veranstaltet sowie mehrere Gitarrennächte an spannenden Spielorten organisiert.

Gefördert wird das Projekt vom Kulturreferat Bergkamen und vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen.

## PROGRAMM

### Eröffnungskonzert

#### **Buck & Friends**



Fr. 05.05.2017 | 19.30 Uhr

Martin-Luther-Zentrum| Preinstr. 38| 59192 Bergkamen-Oberaden

Karten: 12 € an der Abendkasse, 10 € im Vorverkauf

VVK: Kulturreferat Bergkamen, Tel. (02307) 965-464

### **Amadeus Guitar Duo**

Jubiläumstour

Sa. 06.05.2017 / 18.00 Uhr

Kapelle Ev.Krankenhaus | Holbeinstr. 10 | 59423 Unna

Eintritt frei

### **Buck Wolters**

### **Still My Guitar**

Sa. 20.05.2017 | 19.30 Uhr

Kulturforum Kapelle | Hochstr. 20 | 45731 Waltrop

Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 €; unter 18 Jahren frei

VVK: Kulturforum Kapelle Waltrop, Tel. (02309) 63235

[www.kulturforum-kapelle-waltrop.de](http://www.kulturforum-kapelle-waltrop.de)

weitere folgen... !

Weitere Informationen und aktuelle Konzertankündigungen finden Sie auf der Facebook-Seite des Kulturvereins Westfalen.

---

# **Renault Transporter in der Hanenstraße aufgebrochen und Werkzeugmaschinen gestohlen**

Am heutigen Dienstagmorgen haben Unbekannte zwischen 7.30 und 10.00 Uhr bei einem silbernen Renault Transporter die Heckscheibe eingeschlagen. Der Renault war in der Hanenstraße abgestellt. Aus dem Fahrzeug wurden eine Flex und ein Akkuschrauber gestohlen.

Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

# **Schülergruppe des Gymnasiums begeistert von der französischen Tropeninsel La Réunion zurück**

Strand, Tropenwald, Vulkan- und alpine Berglandschaft: Von einem außergewöhnlichen Schüleraustausch kehrten jetzt 22 Schülerinnen und Schüler des Städtischen Gymnasiums Bergkamen aus dem französischen Übersee-Département La Réunion zurück. Die Jugendlichen aus den Jahrgängen acht, neun und Q1 verbrachten zwei abwechslungsreiche Wochen bei den Familien ihrer Gastschüler vom Collège Mille Roches in St. André.



Bergkamener Schülerinnen und Schüler auf der französischen Tropeninsel La Réunion. Fotos: Constanze Lieb

Neben der Teilnahme am Schulunterricht mit Gleichaltrigen, in dem die Bergkamenerinnen und Bergkamener ihre Französisch-Kenntnisse anwenden und vertiefen konnten, erkundeten sie bei zahlreichen Ausflügen die tropische Insel, die neben Traumstränden, Tropenwäldern auch mit einer alpinen Vulkan- und Berglandschaft zu begeistern weiß. Bei tropischen Temperaturen um 30 Grad standen zahlreiche Ausflüge in die exotische Natur auf dem Programm. Zu den absoluten Höhepunkten zählten dabei sicherlich die Delfin-Beobachtungstour, das Schnorcheln in einer Lagune und die Wanderung auf einen Vulkan. Auch Einblicke in die spannende Geschichte der zu Frankreich gehörenden Insel im indischen Ozean durften nicht fehlen. Die Wochenenden verbrachten die Schülerinnen und Schüler in ihren Gastfamilien und brachen von dort zu individuellen Unternehmungen auf.



Gemeinsamer Unterricht im Collège Mille Roches in St. André.

Begleitet wurde die Gruppe von den Französisch-Lehrerinnen Mathilde Kappenstein und Constanze Lieb. Constanze Lieb hatte über eine Bekannte, die sie aus ihrer Zeit als Fremdsprachenassistentin auf der Insel kennt, den Kontakt zum dortigen Collège Mille Roches in St. André hergestellt und die Fahrt initiiert. Gefördert wurde der Austausch vom Förderverein der Schule und vom Deutsch-Französischen Jugendwerk. Zudem hatte die Reisegruppe selbst für eine gut gefüllte Reisekasse gesorgt. Durch den Verkauf von Socken und anderen Produkten in Zusammenarbeit mit der Spenden-Sammelaktion „Neue Masche“ hatten die Schülerinnen und Schüler im Vorfeld knapp 800 Euro eingenommen.

Das Fazit des außergewöhnlichen Austausches fiel ausnahmslos positiv aus: „Es war für alle eine tolle Erfahrung, die Gastfreundschaft, die wir erfahren durften, war außerordentlich. Wir stehen einer Fortführung dieses Austausches sehr offen gegenüber und freuen uns jetzt auf den Gegenbesuch“, berichtet Fahrtleiterin Constanze Lieb.

Bereits an diesem Freitag werden die französischen Gäste für zwei Wochen in Deutschland erwartet. Sie werden in Paris landen und dann mit dem Bus nach Bergkamen weiterreisen. Nach dem Empfang in der Schule geht es zunächst in die Gastfamilien, ehe am Samstag das umfangreiche Programm

startet.



---

## **„Tag der kleinen Forscher“: Bundestagsabgeordneter Hüppe ruft zum Mitmachen auf**

„Tag der kleinen Forscher“ 2017: Hubert Hüppe, MdB, ruft zur Beteiligung am Mitmachtag auf. Das Thema: „Zeigst du mir deine Welt? Vielfalt im Alltag entdecken“

Der heimische CDU-Bundestagsabgeordnete Hubert Hüppe ruft Kindertagesstätten, Grundschulen und interessierte Einrichtungen auf, sich am diesjährigen „Tag der kleinen Forscher“, der bundeweiten Mitmach-Aktion für gute frühe Bildung, am 19. Juni 2017 zu beteiligen

Wie viele Bäume sind ein Wald? Sehen alle Ameisen gleich aus? Wie viele Tiere leben eigentlich in unserer Stadt? Kinder in ganz Deutschland gehen am „Tag der kleinen Forscher“ auf die Suche nach Vielfalt in ihrem Alltag. „Besonders möchte ich inklusive Einrichtungen einladen, sich am Mitmachtag zu beteiligen. Denn der Drang Dinge einfach auszuprobieren und Neues zu entdecken, steckt in jedem Kind, egal ob mit oder ohne Behinderung“, so der Gesundheitspolitiker und ehemaliger Behindertenbeauftragter der Bundesregierung Hubert Hüppe.

Die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ feiert jedes Jahr den „Tag der kleinen Forscher“ als bundesweiten Mitmachtag für gute frühe Bildung. Der „Tag der kleinen Forscher“ zeigt: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) sind nicht abstrakt und alltagsfern, sondern überall zu finden. Mit dem Motto „Vielfalt im Alltag entdecken“ steht der Mitmachtag im Jahr 2017 ganz im Zeichen von Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Bildung für nachhaltige Entwicklung will Mädchen und Jungen darin stärken, unsere komplexe Welt mit ihren begrenzten Ressourcen zu erforschen, zu verstehen und aktiv zu gestalten. Sie erkennen, dass ihr Handeln Konsequenzen hat.

Alle, die mitfeiern und mitforschen möchten, finden auf der Website [www.tag-der-kleinen-forscher.de](http://www.tag-der-kleinen-forscher.de) Anregungen, Materialien und Forscherideen.

---

# **Zeitzeugen zu Gast bei der**

# **Frauenhilfe Wichernhaus**

Die Frauenhilfe Wichernhaus lädt zu Ihrem nächsten Treffen am Mittwoch, 26. April, im Seniorenzentrum „Haus am Nordberg“ ein.

Zu Gast sind an diesem Mittwoch Mitglieder der Bergkamener Zeitzeugen. Beginn der Veranstaltung ist um 15:00 Uhr – Gäste sind wie immer herzlich willkommen.